

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0090/2021/IV**

Datum:  
19.03.2021

Federführung:  
Dezernat I, Rechnungsprüfungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses  
2019 der Stadt Heidelberg**

## Informationsvorlage

### Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 17. Mai 2021

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	14.04.2021	N	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	
Gemeinderat	06.05.2021	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss und der Gemeinderat nehmen den Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Heidelberg für das Haushaltsjahr 2019 zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• keine	
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	
<b>Finanzierung:</b>	
• keine	
<b>Folgekosten:</b>	
• keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Die Jahresabschlüsse sind vor der Beschlussfassung des Gemeinderates durch das Rechnungsprüfungsamt nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung zu prüfen. Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung wird die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 empfohlen.

## digitale Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.04.2021

Ergebnis der nicht öffentlichen digitalen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.04.2021

### 2 **Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Heidelberg** Informationsvorlage 0090/2021/IV

Herr Krapp, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, der per MS Teams zugeschaltet ist, berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Heidelberg. Danach beantwortet er die (Verständnis-)Fragen beziehungsweise nimmt Stellung zu den Aussagen seitens der Ausschuss-Mitglieder zu den Themen Entwicklung der Investitionstätigkeit, Aufwandsdeckungsgrad, Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel, fehlende Angaben zu Investitions-Folgekosten, nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen und Ausgliederung des Theaters und Orchesters in einen Eigenbetrieb.

Stadträtin Winter-Horn und Stadtrat Breer fragen nach, ob die Präsentation sowie der Vortrag im Nachgang zur Verfügung gestellt werden könnten, was Herr Krapp zusagt.

Stadträtin Stolz wünsche sich eine solche übersichtliche Darstellung auch für die städtischen Gesellschaften. Sei das perspektivisch möglich?

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner und Herr Krapp erklären, mit dem Schlussbericht präsentiere man die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Heidelberg. Die städtischen Gesellschaften würden separat vom Rechnungsprüfungsamt oder von Wirtschaftsprüfern geprüft und die Ergebnisse mittels der Beteiligungsberichte dargestellt. Den Wunsch einer übersichtlicheren Darstellung der Ergebnisse könne man nochmal mit den Beteiligten besprechen.

**gezeichnet**  
Prof. Dr. Eckart Würzner  
Oberbürgermeister

**Ergebnis:** Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

## **Sitzung des Gemeinderates vom 06.05.2021**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

## **Begründung:**

Nach Aufstellung des Jahresabschlusses durch das Kämmereiamt hat das Rechnungsprüfungsamt den Jahresabschluss gemäß § 110 Absatz 1 GemO daraufhin zu prüfen, ob

- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach dem Gesetz und den bestehenden Vorschriften verfahren worden ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
- der Haushaltsplan eingehalten worden ist und
- das Vermögen sowie die Schulden und Rückstellungen richtig nachgewiesen worden sind.

Das Rechnungsprüfungsamt hat die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Heidelberg für das Haushaltsjahr 2019 abgeschlossen.

Die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Heidelberg wurden im Schlussbericht 2019, der dieser Vorlage als Anlage 01 (nur zur Beratung in den Gremien) beigefügt ist, zusammengefasst.

Dem Gemeinderat wird empfohlen, den Jahresabschluss der Stadt Heidelberg für das Haushaltsjahr 2019 nach § 95 b Absatz 1 GemO festzustellen.

Das Gesamtergebnis der Jahresabschlussprüfung ist dieser Vorlage als Anlage 02 beigefügt.

Der Schlussbericht wird durch den Leiter des Rechnungsprüfungsamtes in den wesentlichen Punkten im Haupt- und Finanzausschuss erläutert.

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

<b>Nummer/n: (Codierung)</b>	<b>+/- berührt:</b>	<b>Ziel/e:</b>
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft <b>Begründung:</b> Im Jahresabschluss ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft und damit der Vollzug des durch den Gemeinderat beschlossenen Haushaltsplans darzustellen. Mit der Prüfung dieses Jahresabschlusses soll für das Hauptorgan der Gemeinde festgestellt werden, ob diese Haushaltswirtschaft nach Gesetz und Vorschriften geführt und der Haushaltsplan eingehalten worden ist.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet  
Prof. Dr. Eckart Würzner

### Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Schlussbericht 2019 (VERTRAULICH – Nur zur Beratung in den Gremien!)
02	Gesamtergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 (VERTRAULICH – Nur zur Beratung in den Gremien!)
03	Präsentation Schlussbericht 2019 (VERTRAULICH – Nur zur Beratung in den Gremien!)
04	Text zur Präsentation Schlussbericht 2019 (VERTRAULICH – Nur zur Beratung in den Gremien!)